



Rechnerorganisation Praktikum Einführung, Regeln, Abläufe

Architektur Eingebetteter Systeme Institut für Technische Informatik und Mikroelektronik Technische Universität Berlin

WS 15/16



Gliederung



- Inhalt
- Organisatorisches
 - Moduldaten
 - Hausaufgaben
 - Praktikumstermine
 - Plagiate und andere Täuschungsversuche
- Sontaktdaten
- 4 Aufgaben für heute



Voraussetzungen und Inhalt des Praktikums



Voraussetzungen

keine

Inhalt

- Implementierung eines Prozessors
 - nach MIPS
 - analog zur Rechnerorganisation-Vorlesung
 - Hardwarebeschreibungssprache: VHDL
- Schritt-für-Schritt Anweisungen auf den Aufgabenblättern:
 - Abbildung logischer Funktionen in Hardware
 - Simulation digitaler Schaltungen
 - Strukturverschaltung, inkl. Single-Cycle- nach Multi-Cycle-Umbau
 - Simulationstest mittels Testbenches, inkl. Softwaretest

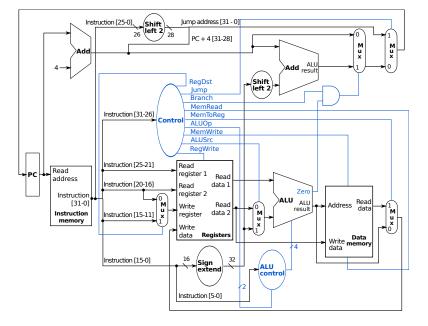


Abbildung: Datenpfad des MIPS-Eintaktprozessors



Moduldaten



5

Titel: Rechnerorganisation Praktikum

Umfang: 2 SWS PR bzw. 3 ECTS

Kontakt: rorgpr@aes.tu-berlin.de

Anmeldung: ISIS-Kurs "Rechnerorganisation Praktikum - WS15/16",

Prüfungsanmeldung in QISPOS (bis 30.11.)

Termine:

```
Uffke
        Mο
             10 - 12
                      MAR 6.057
Uffke
        Mο
             12 - 14
                      MAR 6.001
Jonas
        Mο
             12 - 14
                      TEL 106re
Uffke
             14 - 16
        Mο
                      MAR 6.001
Jonas
        Mο
             14 - 16
                      TEL 106re
Uffke
        Mο
             16 - 18
                      MAR 6.057
Philipp
         Di
             10 - 12
                      MAR 6.057
```



Modulprüfung



unbenotete Portfolioprüfung

- 6 kleine Aufgabenblätter mit 10 Punkten
- 2 große Aufgabenblätter mit 20 Punkten
- 80 Punkte zum Bestehen der Modulprüfung notwendig



Aufgabentypen und -fristen



Aufgabentypen

- - Abgabe am Sonntag vor den Praxistermin
- "Praxisaufgaben" Bearbeitungszeit: Ø 1 Woche
 - Programmier- und Simulationsaufgaben
 - Abgabe via gitlab der Universität
 - ▶ Vorführung und Code-Erläuterung während mündlicher Rücksprache

Fristen

- wöchentlich neue Aufgabenblätter
- überlappende Fristen von aktuellen Praxis- und nächsten Vorbereitungsaufgaben



Abgabefristen



Woche	Tag	Blatt 1	Blatt 2
1	Мо	Ausgabe	-
	So	Abgabe Vorbereitung	-
2	Мо	Bearbeitung Praxis	Ausgabe
	So	Abgabe Praxis	Abgabe Vorbereitung
3	Мо	Rücksprache Praxis	Bearbeitung Praxis
	So	-	Abgabe Praxis
4	Мо	-	Rücksprache Praxis





Aufgabenbearbeitung in Gruppen

Gruppengröße: 3 Studenten

Gruppeneinteilung

- innerhalb dieses Praktikumtermins
- via ISIS



Abgabemodalitäten



Hinweise zu Abgaben

- Aufgaben mit VHDL-Implementierungen und -Simulationen werden nach dem Abgabetermin von jeder Gruppe dem Betreuer im Rahmen einer mündlichen Rücksprache vorgeführt.
- Alle Mitglieder einer Gruppe müssen während der Rücksprache anwesend sein.
- Jedes Mitglied der Gruppe muss während der mündlichen Rücksprache Fragen zur Implementierung beantworten bzw. die Funktionsweise erläutern können.
- Die mündliche Rücksprache entscheidet darüber, ob die von den Testbenches angezeigten Punkte vergeben werden.

. . .



Terminplanung/Ablauf



Terminplanung

- jede Woche ein Praktikumstermin
- insgesamt 14 Termine
- bewertete Aufgabenblätter ab dem 4. Termin

Ablauf der Praktikumstermine

- kurze theoretische Einführung (Folien, nur in den ersten Terminen)
- Vorführung der abzugebenden VHDL-Implementierung im Rahmen der mündlichen Rücksprachen
- betreute Arbeit am Rechner
- Möglichkeit Fragen zu stellen



Arbeitsumgebung



Arbeitsumgebung Ubuntu 14 im IRB-Netz mit tublT-Login

- notwendige Software ist verfügbar (ModelSim)
- benutzerspezifisches AFS-Verzeichnis wird verwendet
- ⇒ für ModelSIM-Simulationen stets circa 200 MB freihalten
 - o die Sicherung der Daten ist eigenverantwortlich durchzuführen
 - USB-Sticks werden automatisch nach Anschließen eingehangen: (MAR 6.001: /tmp/SUNWut/mnt/tubIT-user-ID/partitionsname/)
 - (MAR 6.001: in /opt/SUNWut/bin/ gibt es bei Bedarf noch die Kommandos utdiskadm, uteject und utmount)

Arbeiten von zu Hause

- es gibt eine Studentenlizenz von ModelSim (nur für Windows)
- desweiteren gibt es freie Werkzeuge wie ghdl und gtkwave





Fragen zu ...

- Moduldaten und -inhalt
- Aufgabenblätter
- Arbeitsgruppen
- Abgabemodalitäten
- Ablauf und Terminplanung
- Arbeitsumgebung

Es folgt ...

- Umgang mit Plagiaten und anderen Betrugsversuchen
- Kontaktdaten
- Gruppeneinteilung



Umgang mit Täuschungsversuchen



Was ist ein Plagiat?

"Als Plagiat wird allgemein nicht nur jede ohne Quellenangabe übernommene Textpassage Dritter verstanden, sondern auch die sinngemäße Wiedergabe (Paraphrasierung) fremder Texte, Gedanken und Argumentationen, die nicht durch ein entsprechendes Zitat gekennzeichnet sind. [...]"

Vgl. auch AllgPO

Quelle: Fakultätsratsbeschluss FKR IV 2/25-17.01.2007



Umgang mit Täuschungsversuchen



Was ist ein Plagiat?

"Als Plagiat wird allgemein nicht nur jede ohne Quellenangabe übernommene Textpassage Dritter verstanden, sondern auch die sinngemäße Wiedergabe (Paraphrasierung) fremder Texte, Gedanken und Argumentationen, die nicht durch ein entsprechendes Zitat gekennzeichnet sind. [...]"

Konsequenzen?

"Die Verwendung von Plagiaten wird als Täuschungsversuch gewertet. Wird ein Täuschungsversuch nachgewiesen, so gilt die Studien- oder Prüfungsleistung als nicht bestanden."

Vgl. auch AllgPO

Quelle: Fakultätsratsbeschluss FKR IV 2/25-17.01.2007



Kontakt, Fragen, Diskussionen



Fragen

nicht personenbezogene Fragen: über ISIS-Foren

Rechnerorganisation Praktikum - ISIS-Kurs:

https://isis.tu-berlin.de/course/view.php?id=5431

Personenbezogene Anfragen

Allgemein: rorgpr@aes.tu-berlin.de

Betreuender WM: p.habermann@tu-berlin.de

Tutoren: drechsler@mailbox.tu-berlin.de

jonas.e.troeger@campus.tu-berlin.de



Gruppeneinteilung



Bitte JETZT in Gruppen einteilen ...

- 3er-Gruppen
- im ISIS-Kurs die Gruppeneinteilung ausfüllen

HEUTE! HIER!

... und anschließend das O. Aufgabenblatt abarbeiten

Die Aufgaben 1 und 2 müssen von allen Gruppenmitgliedern mit dem jeweils eigenen Account durchgeführt werden.

(Ende)